

SONY®

Bedienungsanleitung

SmartTags
NT3/SmartTagsST25a

Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	3
Was sind SmartTags?.....	3
Erste Schritte.....	4
Einschalten der NFC-Funktion.....	4
NFC-Erkennungsbereich.....	4
Smart-Kontakt.....	4
Verwenden von SmartTags.....	5
Konfigurieren von SmartTags.....	5
Bearbeiten von SmartTags.....	5
Rechtliche Informationen.....	7
Declaration of Conformity forNT3.....	7
Industry Canada Statement.....	8

Einführung

Was sind SmartTags?



SmartTags nutzen die NFC-Funktionen Ihres Geräts, um unmittelbare Aktionen auszulösen. Beispielsweise können sie mehrere Einstellungen auf Ihrem Gerät aktivieren, eine Anwendung starten, die Wi-Fi®-Funktion auf Ihrem Gerät einschalten oder einen Link zu einer Webseite öffnen. Sie können ein SmartTag auch als persönliche Visitenkarte verwenden.


SmartTags bieten zudem voreingestellte Szenarien, damit Sie sich schneller zurechtfinden. Beispielsweise können Sie durch einmaliges Tippen auf ein SmartTag vor dem Schlafengehen Ihre Wecker-App starten, Ihr Mobiltelefon in den Lautlosmodus versetzen und alle nicht benötigten Anwendungen wie Wi-Fi®, Bluetooth® und GPS deaktivieren.

Erste Schritte

Einschalten der NFC-Funktion

Bevor Sie beginnen, müssen Sie zunächst die NFC-Funktion Ihres Geräts einschalten, damit es NFC-Tags erkennen kann.

So aktivieren Sie die NFC-Funktion:

- 1 Tippen Sie auf der **Startseite** auf .
- 2 Tippen Sie auf **Einstellungen** > **Mehr ...**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **NFC**.

NFC-Erkennungsbereich


Der jeweilige Ort des NFC-Erkennungsbereichs hängt vom Gerät ab. Sie können die Rückseite Ihres Geräts über einen NFC-Tag bewegen, um herauszufinden, wo sich die NFC-Erkennung befindet. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.

Smart-Kontakt



Sie benötigen die Anwendung „Smart-Kontakt“ zum Lesen und Konfigurieren Ihrer SmartTags. Die Anwendung ist auf allen Xperia™ Geräten vorinstalliert.

Wenn Smart-Kontakt nicht auf Ihrem Gerät installiert ist, werden Sie bei Berühren des Tags automatisch an Google Play™ weitergeleitet, damit Sie diese Anwendung herunterladen können. Sie können Smart-Kontakt jederzeit auch über die App Google Play™ auf Ihrem Gerät herunterladen.

-  Zum Herunterladen von Smart-Kontakt ist eine Netzverbindung erforderlich.

Verwenden von SmartTags

Konfigurieren von SmartTags

Beim erstmaligen Scannen eines nicht konfigurierten Tags, öffnet sich ein Assistent, der Sie durch die Konfiguration des Tags leitet. Andere Tags sind vorkonfiguriert, verfügen daher über bestimmte Informationen oder Einstellungen. Beispielsweise kann ein Tag dahingehend vorkonfiguriert sein, dass es einen Internetlink mit Informationen zu bestimmten Produkten oder Dienstleistungen öffnet. Es kann aber auch so eingestellt sein, dass es gewisse Funktionen auf Ihrem Gerät startet.

So konfigurieren Sie ein SmartTag zum ersten Mal:



- 1 Entsperren Sie den Bildschirm.
- 2 Platzieren Sie Ihr Gerät über dem SmartTag, sodass der NFC-Erkennungsbereich des Geräts das Tag berührt. Ihr Gerät fängt an zu vibrieren und es öffnet sich ein Dialogfenster.
- 3 Wählen Sie **Neues Ereignis erstellen** und befolgen Sie die Anweisungen zum Hinzufügen der von Ihnen gewünschten Aktionen.
- 4 Bearbeiten Sie das Feld **Ereignisname** und tippen Sie dann auf **Beenden**, um das Ereignis abzuschließen.
- 5 Tippen Sie auf **Akzeptieren** im Pop-up-Dialogfenster. Ihr Tag wird nun in der Ereignisliste **Smart-Kontakt** als SmartTag gespeichert.

Bearbeiten von SmartTags

Wenn Sie zum ersten Mal ein Tag konfigurieren, öffnet sich ein Assistent, der Ihnen bei den einzelnen Schritten hilft. Anschließend können Sie Ihre Tags mit der Anwendung Smart-Kontakt bearbeiten.

Wenn Sie ein Ereignis für ein Tag erstellt haben, können nur Sie das Ereignis bearbeiten. Jedoch können alle anderen NFC-fähigen Geräte das Tag lesen. Sie können anderen das Bearbeiten Ihrer SmartTags erlauben. Entfernen Sie dafür das Tag aus Ihrer Geräteliste in Smart-Kontakt.

So bearbeiten Sie einen SmartTag:

- 1 Tippen Sie auf dem zentralen Anwendungsbildschirm Ihres Geräts auf **Smart-Kontakt**.
- 2 Tippen Sie auf **Ereignisse**.
- 3 Tippen Sie auf das Ereignis, das Sie bearbeiten möchten.

So löschen Sie ein Ereignis aus der Ereignisliste:

- 1 Tippen Sie auf dem zentralen Anwendungsbildschirm Ihres Geräts auf **Smart-Kontakt**.
- 2 Tippen Sie auf **Ereignisse**.
- 3 Tippen Sie auf das Ereignis, das Sie löschen möchten.
- 4 Tippen Sie auf **Löschen**.

So löschen Sie ein SmartTag aus der Geräteliste:

- 1 Tippen Sie auf dem zentralen Anwendungsbildschirm Ihres Geräts auf **Smart-Kontakt**.
- 2 Tippen Sie auf „Geräte“.
- 3 Tippen Sie auf das Tag, das Sie löschen möchten.
- 4 Tippen Sie auf **Gerät löschen**.

Rechtliche Informationen

SmartTagsNT3

Diese Bedienungsanleitung wird ohne jegliche Gewährleistung von Sony Mobile Communications AB oder einer regionalen Tochtergesellschaft veröffentlicht. Korrekturen und Änderungen dieser Bedienungsanleitung zur Beseitigung typografischer Fehler und redaktioneller Ungenauigkeiten sowie aufgrund von Verbesserungen der Programme und/oder Geräte können von Sony Mobile Communications AB jederzeit und ohne Ankündigung vorgenommen werden. Änderungen dieser Art werden in zukünftigen Ausgaben dieser Bedienungsanleitung berücksichtigt.

Alle Rechte vorbehalten.

©Sony Mobile Communications AB, 2013

Publikationsnummer: 1277-6033.2

Alle in diesem Dokument verwendeten Produkt- und Firmennamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer. Alle in diesem Dokument nicht ausdrücklich gewährten Rechte sind vorbehalten. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Eigentümer.

Weitere Informationen finden Sie unter www.sonymobile.com.

Alle Abbildungen dienen ausschließlich der Illustration und zeigen nicht immer exakte Darstellungen Ihres Zubehörs.

Declaration of Conformity forNT3

We, **Sony Mobile Communications AB** of

Nya Vattentorget

SE-221 88 Lund, Sweden

declare under our sole responsibility that our product

Sony type AI-1400

and in combination with our accessories, to which this declaration relates is in conformity with the appropriate standards **EN 301 489-7:V1.3.1, EN 301**

489-3:V1.4.1 following the provisions of, Radio Equipment and Telecommunication Terminal Equipment directive **1999/5/EC**.

Lund, June 2013

CE 0682 



Anders Grynge

Director, Head of Global Type Approval

We fulfil the requirements of the R&TTE Directive (1999/5/EC).

FCC Statement

This device complies with Part 15 of the FCC rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Any change or modification not expressly approved by Sony may void the user's authority to operate the equipment.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation.

If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Industry Canada Statement

This device complies with RSS-210 of Industry Canada.

Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause interference, and (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

The device for operation in the band 5150-5250 MHz is only for indoor use to reduce the potential for harmful interference to co-channel mobile satellite systems. The maximum antenna gain permitted for devices in the bands 5250-5350 MHz and 5470-5725 MHz shall comply with the e.i.r.p. limit; and the maximum antenna gain permitted for devices in the band 5725-5825 MHz shall comply with the e.i.r.p. limits specified for point-to-point and non point-to-point operation as appropriate. Users should also be advised that high-power radars are allocated as primary users (i.e. priority users) of the bands 5250-5350 MHz and 5650-5850 MHz and that these radars could cause interference and/or damage to LE-LAN devices.

Avis d'industrie Canada

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence.

L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes: (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et, and (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Les dispositifs fonctionnant dans la bande 5150-5250 MHz sont réservés uniquement pour une utilisation à l'intérieur afin de réduire les risques de brouillage préjudiciable aux systèmes de satellites mobiles utilisant les mêmes canaux. Le gain maximal d'antenne permis pour les dispositifs utilisant les bandes 5250-5350 MHz et 5470-5725 MHz doit se conformer à la limite de p.i.r.e. Le gain maximal d'antenne permis (pour les dispositifs utilisant la bande 5725-5825 MHz) doit se conformer à la limite de p.i.r.e. spécifiée pour l'exploitation point à point et non point à point, selon le cas. De plus, les utilisateurs devraient aussi être avisés que les utilisateurs de radars de haute puissance sont désignés utilisateurs principaux (c.-à-d., qu'ils ont la priorité) pour les bandes 5 250-5 350 MHz et 5 650-5 850 MHz et que ces radars pourraient causer du brouillage et/ou des dommages aux dispositifs LAN-EL.